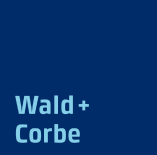




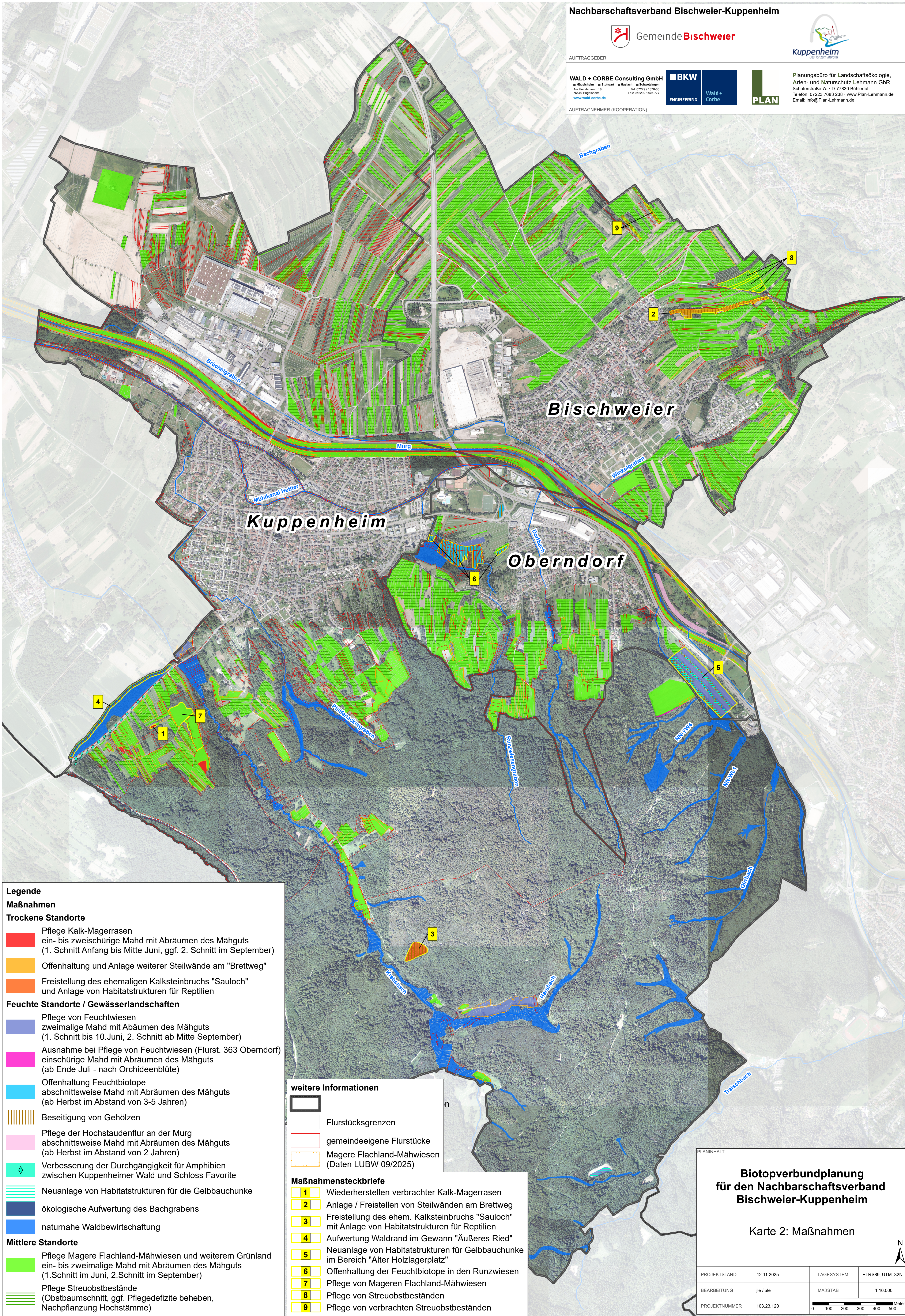
AUFTRAGGEBER

WALD + CORBE Consulting GmbH
Hügelsheim | Stuttgart | Haslach | Schwetzingen
Am Haselbühl 16 | Tel: 07229 / 1876-400
76549 Hügelsheim | Fax: 07229 / 1876-777
www.wald-corbe.de



Planungsbüro für Landschaftsökologie,
Arten- und Naturschutz Lehmann GbR
Schoferstraße 7a · D-77830 Bühlertal
Telefon: 07223 7683 238 · www.Plan-Lehmann.de
Email: info@Plan-Lehmann.de

AUFTRAGNEHMER (KOOPERATION)



Legende
Maßnahmen
Trockene Standorte
Pflege Kalk-Magerrasen
ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen des Mähguts
(1. Schnitt Anfang bis Mitte Juni, ggf. 2. Schnitt im September)
Offenhaltung und Anlage weiterer Steilwände am "Brettweg"
Freistellung des ehemaligen Kalksteinbruchs "Sauloch"
und Anlage von Habitatstrukturen für Reptilien
Feuchte Standorte / Gewässerlandschaften
Pflege von Feuchtwiesen
zweimalige Mahd mit Abäumen des Mähguts
(1. Schnitt bis 10. Juni, 2. Schnitt ab Mitte September)
Ausnahme bei Pflege von Feuchtwiesen (Flurst. 363 Oberndorf)
einschürige Mahd mit Abräumen des Mähguts
(ab Ende Juli - nach Orchideenblüte)
Offenhaltung Feuchtbiotope
abschnittsweise Mahd mit Abräumen des Mähguts
(ab Herbst im Abstand von 3-5 Jahren)
Beseitigung von Gehölzen
Pflege der Hochstaudenflur an der Murg
abschnittsweise Mahd mit Abräumen des Mähguts
(ab Herbst im Abstand von 2 Jahren)
Verbesserung der Durchgängigkeit für Amphibien
zwischen Kuppenheimer Wald und Schloss Favorite
Neuanlage von Habitatstrukturen für die Gelbbauchunke
ökologische Aufwertung des Bachgrabens
naturnahe Waldbewirtschaftung
Mittlere Standorte
Pflege Magere Flachland-Mähwiesen und weiterem Grünland
ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen des Mähguts
(1. Schnitt im Juni, 2. Schnitt im September)
Pflege Streuobstbestände
(Obstbaumschnitt, ggf. Pflegedefizite beheben,
Nachpflanzung Hochstämme)

weitere Informationen
Flurstücksgrenzen
gemeindeeigene Flurstücke
Magere Flachland-Mähwiesen
(Daten LUBW 09/2025)

Maßnahmensteckbriefe
1 Wiederherstellen verbrachter Kalk-Magerrasen
2 Anlage / Freistellen von Steilwänden am Brettweg
3 Freistellung des ehem. Kalksteinbruchs "Sauloch"
mit Anlage von Habitatstrukturen für Reptilien
4 Aufwertung Waldrand im Gewinn "Äußeres Ried"
5 Neuanlage von Habitatstrukturen für Gelbbauchunke
im Bereich "Alter Holzlagerplatz"
6 Offenhaltung der Feuchtbiotope in den Runzwiesen
7 Pflege von Mageren Flachland-Mähwiesen
8 Pflege von Streuobstbeständen
9 Pflege von verbrachten Streuobstbeständen

**Biotopverbundplanung
für den Nachbarschaftsverband
Bischweier-Kuppenheim**

Karte 2: Maßnahmen

PROJEKTSTAND	12.11.2025	LAGESYSTEM	ETRS89_UTM_32N
BEARBEITUNG	jle / ale	MAßSTAB	1:10.000
PROJEKTNUMMER	103.23.120		